Haus zum Schwartzen Hof

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/171316049121/

ID: 171316049121 **Datum:** 24.06.2008 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Untere Laube
Hausnummer:	29
Postleitzahl:	78462
Stadt-Teilort:	Konstanz
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Konstanz (Landkreis)
Gemeinde:	Konstanz
Wohnplatz:	Konstanz
Wohnplatzschlüssel:	8335043012
Flurstücknummer:	116/1
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Als Teil des Schwartzschen Hofes seit 1368 belegt.
Der Name Schwartzscher Hof leitet sich vom damaligen Besitzer Jacob Schwarz ab, der 1874 Bürgermeister und Angehöriger einer der älteren Konstanzer Geschlechter war. Ehemals bildeten die drei heutigen Gebäude Untere Laube 29, 33 und 35 diese gemeinsame Liegenschaft (s. auch Untere Laube 33 und 35). Bis 1454 ist das Gebäude als Patrizierhaus, danach als Domherrenhof (1454-1630) und zwischen 1630 bis 1829 auch als Amtshaus/Kanzlei belegt.

1829 kam es zu einer Zweiteilung in eine südliche und eine nördliche Hälfte.
Die nördliche (heute Untere Laube 29) kaufte der Hafnermeister Joseph Brennfleck. Das Gebäude erhielt die Nummer 93, später 93b (zwischen 1852-59), dann 20 (Häuserbuch 1908) und schließlich die heutige Nummer 29.
Die südliche Hälfte ging zuerst an die Amtskasse und wurde 1831 zum Gefängnis (Haus zur Kuh). Die Nummerierung bezeichnet es damals als Hausnummer 93,5, etwas später als 93a (1852-59), heute die beiden südlich gelegenen Gebäude Untere Laube 33 und 35.
(Häuserbuch 1908, 524ff)

1. Bauphase:
(1368 - 1454)

Erstmals 1368 belegt (a), bis 1454 Patrizierhaus

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Lagedetail:
- Siedlung
  - Stadt

Bauwerkstyp:
- Wohnbauten
  - Patrizierhaus

2. Bauphase:
(1454 - 1630)

Domherrenhof

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

3. Bauphase:
(1630 - 1820)

Amtshaus/ Kanzlei

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Bauwerkstyp:
- Öffentliche Bauten/ herrschaftliche Einrichtungen
  - Amtsgebäude

Besitzer:in

1. Besitzer:in:
(1368 - 1454)

unbekannt

Bemerkung Besitz:

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Patrizier

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

2. Besitzer:in:
(1829)

Brennfleck, Joseph

Bemerkung Besitz: erwirbt die nördliche Hälfte (heute Untere Laube 29)

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Das Gebäude erhält die Nummer 93

Beruf / Amt / Titel:	• Hafnermeister
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Zugeordnete Dokumentationen

- Publikationen

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Das sog. Haus zum Schwartzen Hof steht im Westen der Konstanzer Altstadt, nordwestlich des ehemaligen Franziskanerklosters als Eckhaus zum Kuhgässchen.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt

Bauwerkstyp:	• Wohnbauten
	  • Patrizierhaus
	  • Wohnhaus
	• Öffentliche Bauten/ herrschaftliche Einrichtungen
	  • Amtsgebäude
	• Sakralbauten
	  • Kurie

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Dreigeschossiges Wohnhaus, traufständig mit Satteldach. Kernbereich unmittelbar an der Stadtmauer, nach Osten Erweiterungen mit Strebepfeilern.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Tonnengewölbter, mittelalterlicher Keller unter dem westlichen Hauskern, Zugang von Osten.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Haus im Inneren stark erneuert, aber Teile der Innenstruktur erhalten. Dachstuhl erneuert.
Bestand/Ausstattung:	Steinerne Spindeltreppe in der Südostecke.

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachform • Satteldach
Konstruktion/Material:	Ehemalige Hausrückwand im Keller und in den oberen Geschossen ablesbar; im Erweiterungsteil im EG an der Ostwand: Streifbalken auf Sandsteinkonsolen.